

# Unionsverlag

Frühjahr 2026

**Vielleicht  
können wir**

**mit einem Eisbrecher**

**starten?**

*Aus: Nussaibah Younis, fundamentalös*

Hardcover  
Taschenbuch

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Programm des Unionsverlags führt seit [50 Jahren](#) hinaus in die Welt und öffnet Horizonte. 1975 von Lucien Leitess gegründet und seit 2023 unter dem Dach von C.H.Beck weitergeführt, ist der Unionsverlag eine verlässliche Adresse für internationale Literatur. Zusammen mit unseren Kolleginnen und Kollegen in Zürich möchten wir Sie mit dem Frühjahrsprogramm 2026 zu literarischen Entdeckungen einladen.

Besonders empfehlen möchten wir Ihnen den Debütroman [fundamentalös](#) der Friedensforscherin und anerkannten Irak-Expertin Dr. Nussaibah Younis, der auf der Shortlist des Women's Prize for Fiction 2025 stand und den die *Times* als »witzigstes Debüt des Jahres« unter die zehn besten Romane 2025 gewählt hat. Mit bitterbösem britischem Humor lässt Nussaibah Younis Sie über Extremismus lachen und gibt gleichzeitig einen Einblick in das Leben junger europäischer Frauen, die sich dem IS angeschlossen haben. Die Autorin wurde in England geboren als Tochter irakisch-pakistanischer Eltern und promovierte in International Affairs.

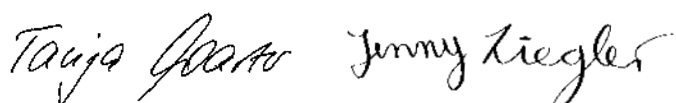
Nussaibah Younis lebt in London, besucht jedoch häufig Berlin, weshalb sich ein persönliches Kennenlernen, ein Interview oder eine Veranstaltung gern arrangieren lassen – ein kurzer Zuruf genügt.

Und natürlich warten noch weitere Entdeckungen auf Sie: Meistern Sie die Herausforderungen des Ruhestands mit R. C. Sherriff und Rainer Moritz, gehen Sie mit der neuen, diebischen Heldin des australischen Krimgroßmeisters Garry Disher auf Beutetour oder lassen Sie sich vom Simbabweer Farai Mudzingwa in ein rauschendes Harare entführen.

Wir sind neugierig, welche Novitäten Ihre Lektürewünsche wecken und freuen uns, von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüße

Ihre Tanja Warter und Jenny Ziegler



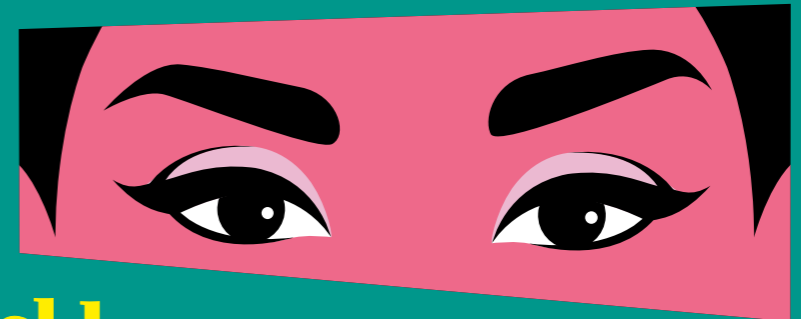
# Nussaiabah Younis



»Witzig, fesselnd und einfühlsam – diesen originellen Roman legt man nicht mehr aus der Hand.« Dolly Alderton

»Fundamentalös ist einer dieser seltenen Romane, die einen zum Lachen bringen und gleichzeitig unbequeme Fragen stellen.«  
Jury des Wilbur Smith Adventure Writing Prize

» Mit ›normal‹ meinst du, so wie du?



Eine Schlampe mit Helfersyndrom? «

»Lustig, respektlos, clever und schockierend: Ein faszinierender Blick hinter die Kulissen der UN, erzählt mit Witz und Insiderwissen.«

Kit de Waal, Jury des Women's Prize for Fiction



»Younis' Debüt ist zum Totlachen komisch und informiert über eine der wichtigsten politischen Krisen unserer Zeit. Eine unverzichtbare Lektüre.« Jonathan Coe

# fundamentalös

# »Dieser Roman lacht dem Extremismus ins Gesicht – das witzigste Debüt des Jahres.«

The Times



**Nussaibah Younis** (\*1986 in Manchester) ist Friedensforscherin und anerkannte Irak-Expertin. Sie promovierte in International Affairs, beriet die irakische Regierung zu Deradikalisierungsprogrammen von IS-Frauen und leitete in Washington, D.C. die Taskforce zur Zukunft des Irak. Mit ihrem Debütroman *fundamentalös* stand sie 2025 auf der Shortlist des Women's Prize for Fiction. Younis hat irakisch-pakistische Eltern und lebt in London.

> [Instagram @nussaibahyounis](#)  
> [Website der Autorin](#)

Die Übersetzerin

**Jasmin Humburg** ist promovierte Amerikanistin, literarische Übersetzerin und Literaturvermittlerin. Sie übersetzt u. a. Werke von Rebecca F. Kuang, Monika Kim und Rachel Eliza Griffiths.

> [Website der Übersetzerin](#)

Nadia, Akademikerin, sitzengelassen von ihrer großen Liebe Rosy, will ihrem miesen Privatleben entkommen – und nimmt einen UN-Job im Irak an. Mit der Aufgabe betraut, IS-Frauen zu deradikalisieren, leistet sie sich in der Welt internationaler Hilfsorganisationen einen Fehltritt nach dem anderen.

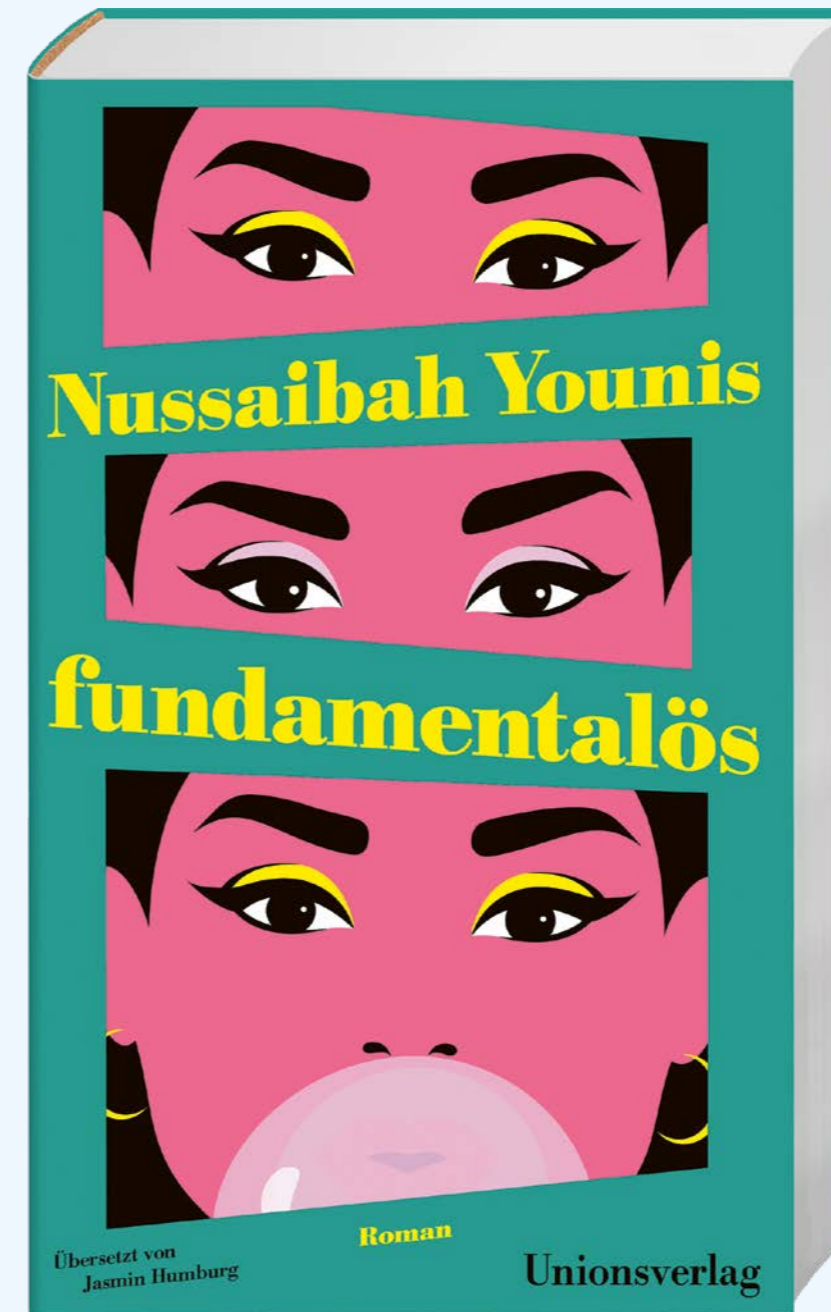
Sara, eine wütende Teenagerin, hat sich mit fünfzehn dem IS angeschlossen. Verbunden durch ihr muslimisches Aufwachsen in London und eine Vorliebe für derbe Sprüche, freunden die beiden sich an – doch bald muss Nadia entscheiden, wie weit sie für Sara zu gehen bereit ist.

Eine bissige Auseinandersetzung mit Liebe, Familie, Religion und den Entscheidungen, die wir treffen, um dazuzugehören – Nussaibah Younis erforscht eine der großen Herausforderungen unserer Zeit mit Scharfsinn, Herz und Humor.

»Erfrischend, streitlustig und vor allem unfassbar witzig – fundamentalös fasst diese verrückte Welt aufs Herrlichste zusammen.«

Bryony Gordon, Jury des Women's Prize for Fiction

»Mit bissigem Humor entlarvt fundamentalös Bürokratie, Scheinheiligkeit und Korruption in Aktivismus und Akademia.« The Guardian



Nussaibah Younis  
**fundamentalös**  
Roman

Aus dem Englischen von Jasmin Humburg  
384 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00644-7  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 - 20. Februar 2026

SPITZENTITEL

- ▶ Der Bestseller aus England – britischer Humor at its best
- ▶ Genial humorvolle Erkundung von Liebe, Familie, Religion und Zugehörigkeit
- ▶ Entlarvender Blick auf UN-Bürokratie und westliche Überheblichkeit
- ▶ Dr. Nussaibah Younis: Friedensforscherin und anerkannte Irak-Expertin
- ▶ Comedy Women in Print Prize; Nominert für den Women's Prize for Fiction

▶ Leseexemplar

▶ [10 Fragen an Nussaibah Younis](#)

▶ [Shelfie mit Nussaibah Younis](#)

Lesereise in Planung

# Im Ruhestand wird alles endlich gut – oder nicht?



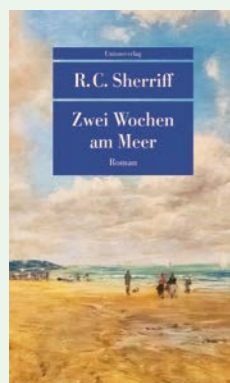
Foto Pictorial Press Ltd (Alamy Stock Foto)

**R. C. Sherriff** (1896–1975) war Schriftsteller, Drehbuchautor und Versicherungsbeamter. Nach seinem Dienst im Ersten Weltkrieg studierte er in Oxford. Seine Romane, Theaterstücke und Filmskripte, in denen er auch seine Erfahrungen an der Front verarbeitete, wurden mehrfach ausgezeichnet.

Der Übersetzer

**Rainer Moritz** (\*1958) ist Germanist, Literaturkritiker und Autor. Er promovierte über Hermann Lenz, arbeitete programmgestaltend in diversen Verlagen und leitete von 2005 bis 2025 das Literaturhaus Hamburg.

> [Instagram @moritzrainer](#)



**M**ister Baldwin wird nicht länger von Stunden und Minuten regiert. Nach vierzig Jahren in derselben Londoner Firma ist er nun ein freier Mann und sicher, dass der Ruhestand mehr bereithält als Erinnerungen. Seine Frau Edith freut sich auf seine Gesellschaft. Doch trotz aller guten Vorsätze türmen sich die leeren Tage schon bald vor ihnen auf. Wer ist man denn noch, ohne die Arbeit? Was erzählt man sich beim Abendessen, wenn man den ganzen Tag zusammen verbringt?

Ein Ausflug ins Welden Valley bringt neue Ideen: Hier, unter alten Ulmen, lockt ein modernes Haus mit großzügigen Fenstern, die weit in die Zukunft blicken. Vielleicht, wagen die Baldwins zu hoffen, wartet hier ein neues Leben?

Ein weiser Roman über die vermeintliche Ruhe am Lebensabend und den Mut, sich ins Unbekannte zu wagen.

»Unwiderstehlich und gemütlich: Vor uns die Zeit erzählt eine berührende, lebenswerte Geschichte und ein faszinierendes Stück Sozialgeschichte.« The Guardian

»Ein melancholisches Fest des Lebens, ein stilsicheres, hinreißendes Kunstwerk. Man gibt sich diesem bittersüßen Roman betört hin, weil Sherriff so berührend erzählt, weil seine Figuren plausibel sind in ihrem beharrlichen Streben nach Glück.«

Badische Zeitung über *Zwei Wochen am Meer*

»Selten wurde das alltägliche Leben in all seiner Würde feinfühlicher zu Papier gebracht. Ich kann mir gegenwärtig keinen Roman vorstellen, der in höherem Maß bereichernd und lebensbejahend wäre.«

Kazuo Ishiguro über *Zwei Wochen am Meer*



R. C. Sherriff

**Vor uns die Zeit**

Roman

Aus dem Englischen und mit einem Nachwort von Rainer Moritz

336 Seiten, gebunden

€ [D] 26.00 / € [A] 26.80 / sFr. 35.00

ISBN 978-3-293-00635-5

Neuübersetzung

WG 1111 · 20. Februar 2026

- ▶ Von der Herausforderung eines Neuanfangs
- ▶ Ein entschleunigender Roman, der Weisheit im Alltäglichen findet
- ▶ Neu übersetzt und mit einem Nachwort von Rainer Moritz
- ▶ Vom Autor des Bestsellers *Zwei Wochen am Meer*
- ▶ Rainer Moritz steht für Veranstaltungen zur Verfügung

»Die Stadt Harare lebt und atmet.  
Sie hat einen Puls mit ganz eigenem  
Rhythmus, täglich pumpt sie einen neuen,  
vibrierenden Beat.«



**Farai Mudzingwa** lebt in Harare, Simbabwe. Er schreibt politische Essays, Kurzgeschichten, Film-skripte und Zeitungsbeiträge. Sein Debütroman *Die Avenues* stand auf der Longlist für den CANEX Prize for Publishing in Africa und auf der Shortlist für den Republic of Consciousness Prize for Small Presses.  
> [Website des Autors](#)

Der Übersetzer  
**Jan Schönherr**, freier Lektor und Übersetzer, studierte literarisches Übersetzen und promovierte in Philosophie und Literaturwissenschaft. Er übersetzte unter anderem J. Courtney Sullivan, Chimamanda Ngozi Adichie, NoViolet Bulawayo und Ian McGuire ins Deutsche.  
> [Website des Übersetzers](#)

In Miner's Drift ist nicht viel los, aber immerhin hat Jedza zwei beste Freunde und ein neues Fahrrad. Ein rotes natürlich, die sind schneller als blaue. Die Jungs brausen durch die Straßen, bis ein Wettrennen ein tragisches Ende nimmt. Jedza ist fortan überzeugt, verflucht zu sein.

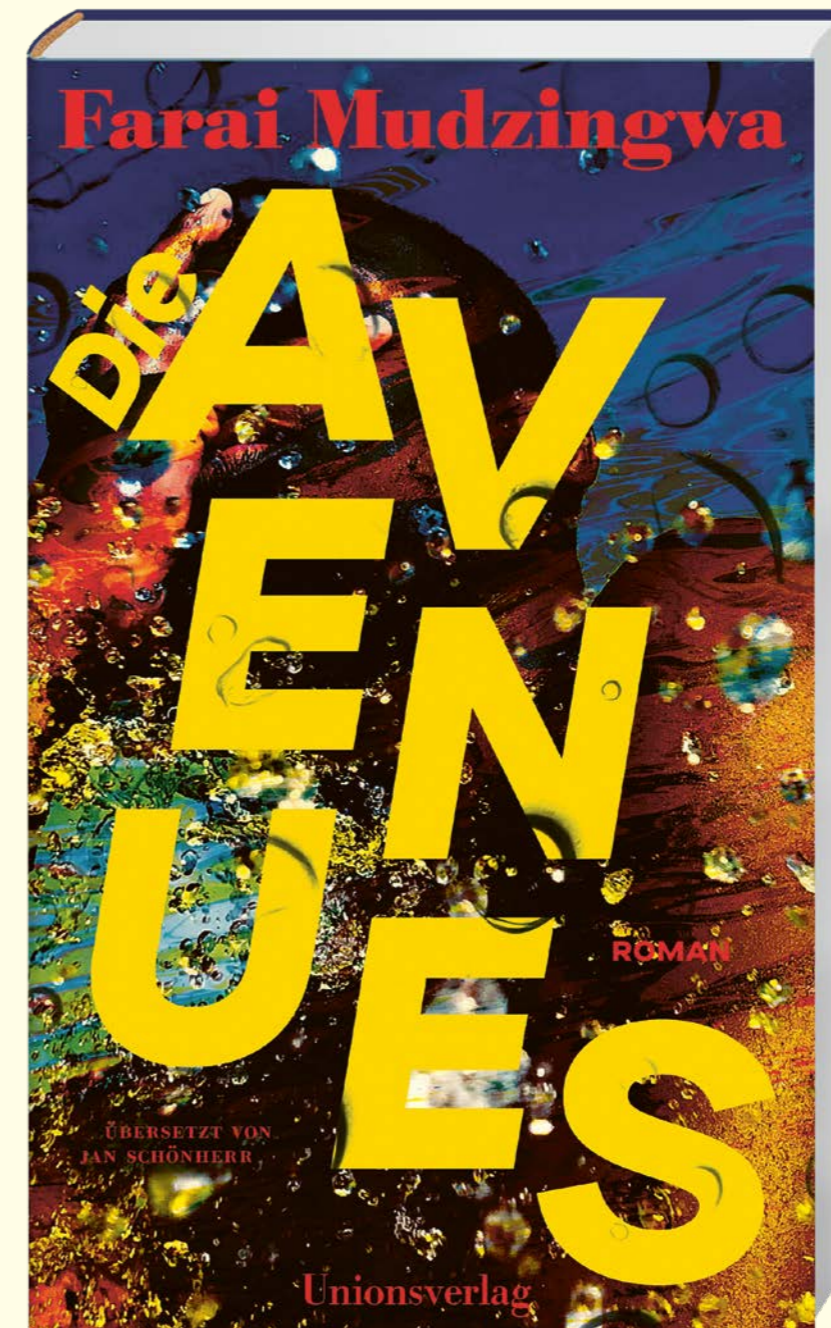
Getrieben von seinen Dämonen, zieht er als junger Mann nach Harare, eine vor Korruption triefende Großstadt, in der Scharlatane mit Ahnengeistern konkurrieren. Eine Stadt, die alle in die Knie zwingt – doch unterkriegen lässt sich davon niemand. In den Avenues, dem hippen Viertel der Schönen und Gescheiterten, sucht Jedza nach Antworten und wird mitgerissen vom Strudel des alltäglichen Wahnsinns.

Ein rasanter Stadtroman und eine Geschichte von Lasten der Vergangenheit, von Hoffnung, Geistern und Gefahren.

»Farai Mudzingwa verwebt Vergangenheit und Gegenwart Simbabwes zu einer reichen, fesselnden und farbenfrohen Romanwelt.«  
Goetheinstitut Südafrika

»Ein überzeugendes Debüt. Die Avenues erzählt von der Lebensrealität in Harare und von den Kräften, die auf die Figuren und ihr Schicksal wirken.« Jury des Republic of Consciousness Prize for Small Presses

»Dieser Roman über das Erwachsenwerden ist eine ergreifende Erkundung Simbabwes in selbstbewusster, lyrischer und unerschrockener Prosa.« Daily Maverick



Farai Mudzingwa  
**Die Avenues**  
Roman  
Aus dem Englischen von Jan Schönherr  
ca. 320 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00638-6  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 · 20. März 2026

- ▶ Die literarische Entdeckung aus Simbabwe: rasant, musikalisch, witzig
- ▶ Harare als Ort der Hoffnung und Verzweiflung
- ▶ Mit Galgenhumor gegen den kaputten Staat
- ▶ Aufwachsen zwischen Ahnenglaube und dem Sound der Straße
- ▶ [Gespräch mit Farai Mudzingwa](#)



# Garry Disher

»Disher findet in der Gesellschaft so viel Reibungshitze, dass es an allen Ecken und Enden jederzeit zu brennen beginnen kann.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

Grace, Meisterdiebin,  
ist eine gute Verbrecherin.

Die bösen sind es,  
die ihr Sorgen machen.

# »Eine faszinierende Heldin und ein Kriminalroman der Extraklasse. Garry Disher auf der Höhe seines Könnens.« The Times



Foto Darren James

**Garry Disher** (\*1949) wuchs im ländlichen Südastralien auf. Seine Bücher wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter dreimal der wichtigste australische Krimipreis, der Ned Kelly Award, viermal der Deutsche Krimipreis sowie eine Nominierung für den Booker Prize.  
> [Website des Autors](#)

**Der Übersetzer**  
**Peter Torberg** (\*1958) studierte in Münster und in Milwaukee. Seit 1990 arbeitet er hauptberuflich als freier Übersetzer, u. a. der Werke von Paul Auster, Michael Ondaatje, Ishmael Reed, Mark Twain, Irvine Welsh und Oscar Wilde.

Grace ist genial. Ihr Job: Meisterdiebin. Ihre Beute: Luxusgüter. Ihre Opfer: die Reichen und Schönen von Australiens Küstenstädten. Identitäten streift sie ab wie Perücken, falsche Papiere zückt sie ebenso schnell wie erfundene Vergangenheiten. Was sie nie hatte, ist ein normales Leben. Doch ein Job in einem kleinen Antiquitätenladen in den Adelaide Hills verspricht erstmals einen Ort, den sie Zuhause nennen kann.

Grace freundet sich mit der schüchternen Eigentümerin Erin Mandel an. Es läuft gut für die beiden – doch Grace weiß, dass so manch alter Feind auf der Suche nach ihr ist. Was sie nicht weiß: Auch Erin wird von rachsüchtigen Blicken verfolgt.

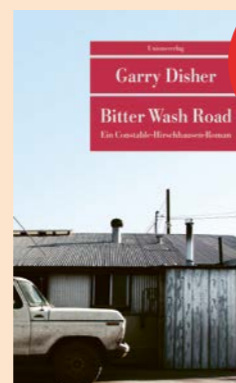
»Mit dem Geschick eines Meistererzählers verknüpft Disher die einzelnen Erzählstränge zu einer packenden Geschichte über moralisch fragwürdige bis moralisch vollkommen verwerfliche Figuren.«  
The Guardian

»Garry Disher ist einer der allerfeinsten Krimischreiber, auch deswegen, weil er ein wunderbares Gefühl hat für das Kleine am Rande, für die Nuancen, wenn Menschen sich begegnen, für Zwischentöne.«  
Frankfurter Rundschau

Über  
26.000  
verkaufte  
Exemplare



Über  
35.000  
verkaufte  
Exemplare



- Der australische Krimigroßmeister erschafft eine geniale Meisterdiebin
- Gute Taten, schlechte Taten: von der Moral des Verbrechens
- Garry Disher im Unionsverlag: 207.487 verkaufte Exemplare
- Viermal Deutscher Krimipreis

Garry Disher  
**Zuflucht**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Peter Torberg  
336 Seiten, gebunden  
€ [D] 24,00 / € [A] 24,70 / sFr. 32,00  
ISBN 978-3-293-00624-9  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1121 · 20. Februar 2026

»Ich ziehe meinen Hut vor dir, Philippe, fragiler Mann auf dem Seil, Kaiser der Luft, Eroberer des Nutzlosen. In Verehrung neige ich meinen Kopf.« *Werner Herzog*



Foto Stuart Ostrander, Collection Philippe Petit © 2025

**Philippe Petit** (\*1949) ist ein berühmter französischer Hochseilartist. Sein Drahtseillauf zwischen den Twin Towers 1974 – in über 400 Metern Höhe – erregte weltweit Aufmerksamkeit. Er ist Autor von Romanen, Filmdrehbüchern und Theaterstücken.

Übersetzung

**Sabine Müller** (\*1959) studierte Germanistik, Philosophie und Pädagogik. Sie übersetzt aus dem Französischen und Englischen, u. a. Werke von Andreï Makine und Alain Mabanckou.

**Holger Fock** (\*1958) studierte Theaterwissenschaft, Germanistik und Philosophie. Er übersetzt seit 1983 französische Literatur, u. a. Werke von Cécile Wajsbrot und Antoine Volodine. 2023 wurden Müller und Fock gemeinsam mit dem Paul-Celan-Preis ausgezeichnet.

Ein Hochseilartist ist jemand, der stolz auf seine Angst ist. Der sein Seil über Abgründe spannt und nach Kirchtürmen greift, Berge trennt und sie wieder verbindet. Der den Mut besitzt, Unsterblichkeit zu denken. Der weltberühmte Philippe Petit, der zwischen den Türmen der Notre-Dame und den Twin Towers lief, zeigt, wie ein Drahtseil zu einer Schule des Lebens wird: vom Entfernen des Schmierfetts über den Moment, in dem die Zehen zum ersten Mal den Draht berühren und man das Gehen neu lernt – bis zur alles umfassenden Stille und Freiheit.

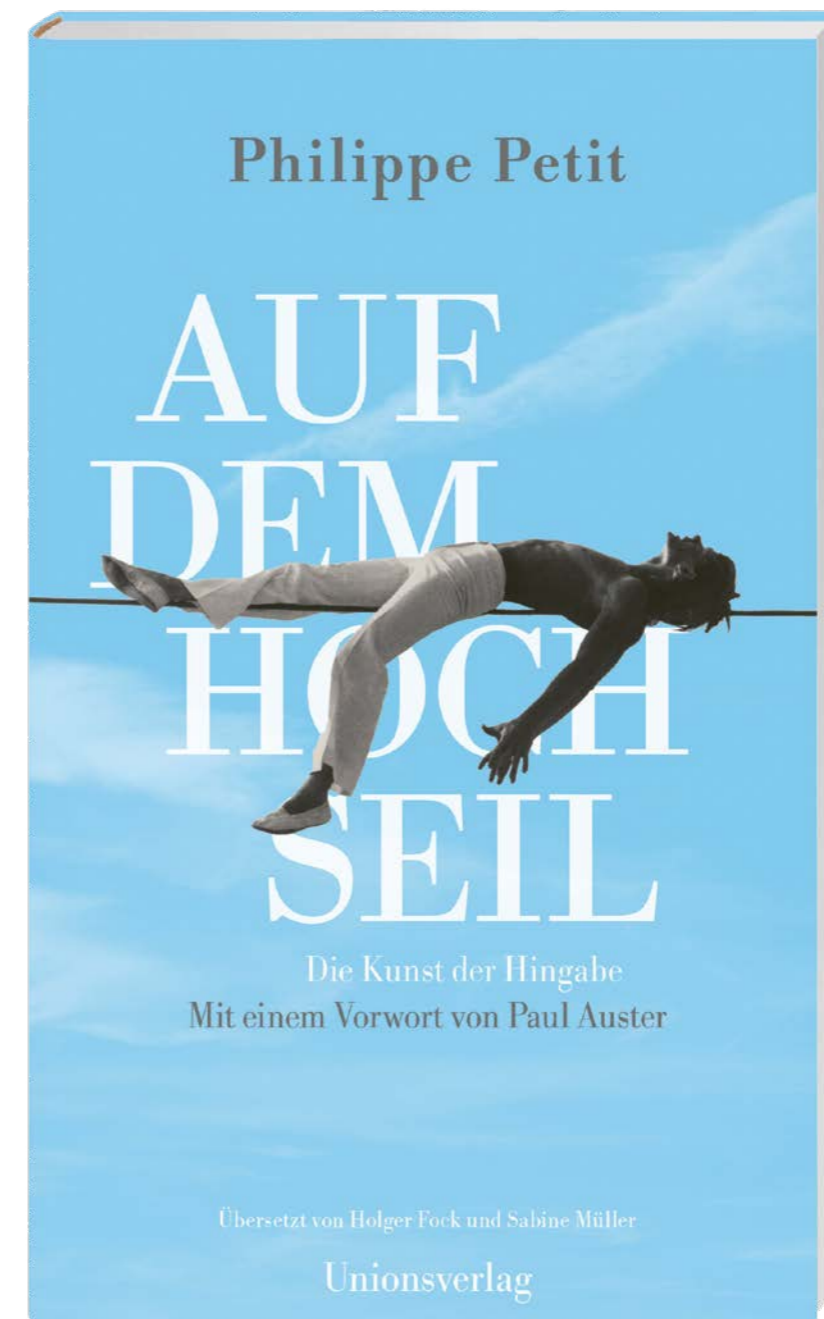
Philippe Petits poetisches Manifest über seine Leidenschaft lehrt uns, unsere Ängste zu überwinden und dem Leben in seiner reinsten Form zu begegnen.

»Eine Inspiration für alle, die es wagen, vom scheinbar Unmöglichen zu träumen.« Mikhail Baryshnikov

»Philippe Petit erklärt, wie man zum Hochseilartisten wird. Das Ergebnis ist eine Meditation, ein Traktat und, was am meisten fasziniert, ein Tagebuch der Hingabe. Das begeisternde Porträt eines Lebens, verbracht damit, das Selbst zu meistern und sich auf eine waghalsige Zwecklosigkeit einzulassen.« The Times Literary Supplement

»Was für ein seltsames, reizendes Buch. Es fühlt sich an wie ein Handbuch und liest sich wie ein Traumtagebuch. Es ist beides.« Michigan Quarterly Review

»Philippe Petit ist ein Künstler, der Himmel sein Theater.« Robin Williams



Philippe Petit  
**Auf dem Hochseil**  
 Die Kunst der Hingabe  
 Mit einem Vorwort von Paul Auster  
 Aus dem Französischen von Holger Fock und Sabine Müller  
 ca. 112 Seiten, gebunden  
 € [D] 20.00 / € [A] 20.60 / sFr. 27.00  
 ISBN 978-3-293-00642-3  
 WG 1112 · 20. März 2026

- ▶ Eine Lebensphilosophie für alle, die vom scheinbar Unmöglichen träumen
- ▶ Fokus, Hingabe und Mut: eine inspirierende Anleitung zu Balance und Hingabe
- ▶ Philippe Petit: weltbekannt für seinen Hochseilakt zwischen den Türmen des World Trade Centers
- ▶ Mit einem Vorwort von Paul Auster
- ▶ [Philippe Petits Twin Towers Walk](#)

# »Es gibt in Gaza keinen sicheren Ort.«

Mohannad Radwan, 15 Jahre



Foto Astrid di Collalanza

**Samar Yazbek** (\*1970) ist eine syrische Journalistin, Schriftstellerin und Bürgerrechtlerin. 2011 floh sie mit ihrer Tochter aus Damaskus und lebt seither in Paris. Ihre Werke wurden u. a. mit dem PEN Pinter Preis, dem Tucholsky Preis und dem Prix du Meilleur Livre Étranger ausgezeichnet.

> [Instagram @samar\\_yazbek](#)

#### Übersetzung

**Larissa Bender** (\*1958) ist Übersetzerin, Journalistin und Dozentin für Arabisch. Für ihr Engagement als Brückenbauerin in die arabische Welt erhielt sie das Bundesverdienstkreuz.

> [Website der Übersetzerin](#)

**Leonie Nückell** (\*1987) studierte Arabistik und Soziologie und übersetzt seit 2018 arabischsprachige Lyrik, Prosa, Theaterstücke und Kinderbücher.

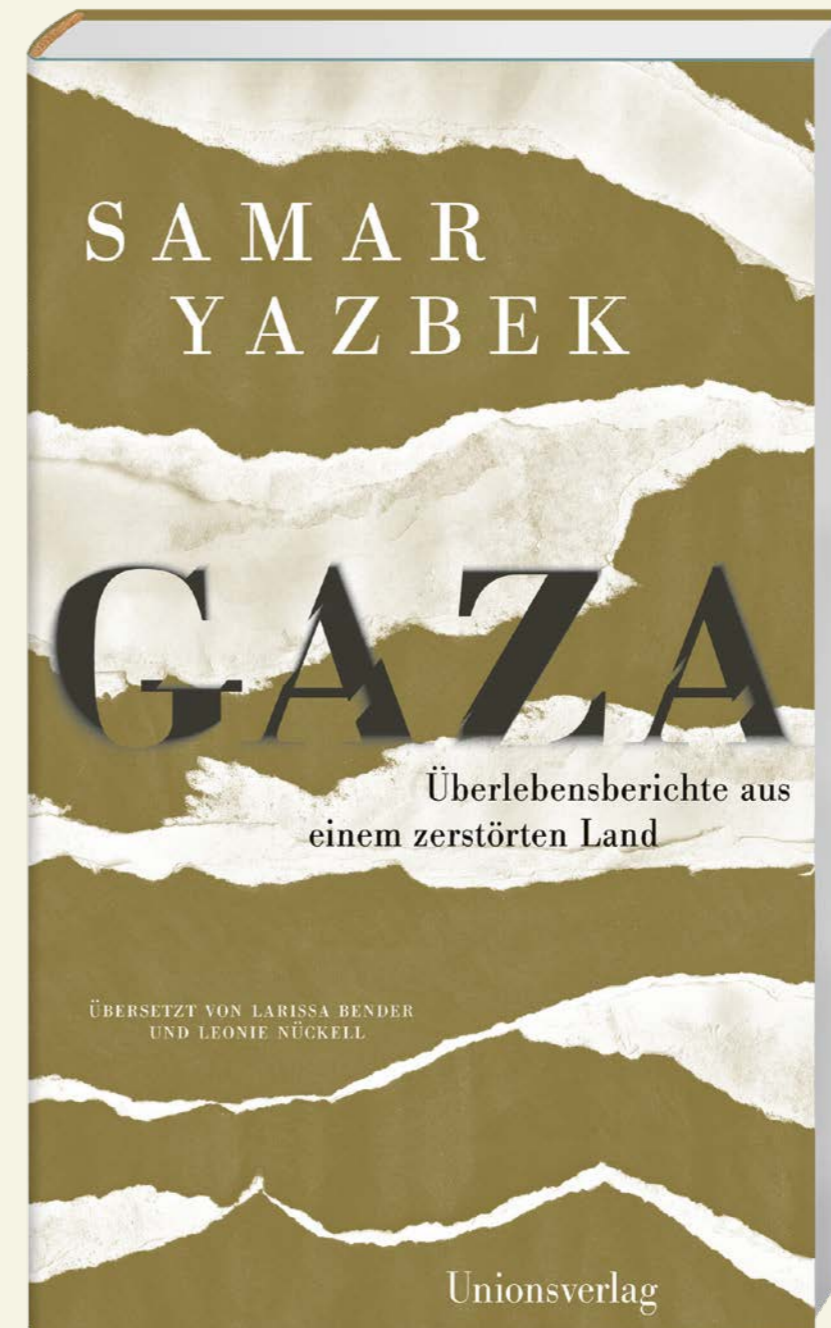
»Was haben Sie am 7. Oktober 2023 gemacht?« Diese Frage stellte die Autorin und Journalistin Samar Yazbek in Katar Hunderten von Geflüchteten aus dem Gazastreifen. Während mehrerer Monate im Jahr 2024 erzählen ihr Männer, Frauen und Kinder zwischen 13 und 65, was sie in diesem Krieg erlebt haben. Ihre Geschichten wirken wie Albträume über unvorstellbare Verluste von Leben, Familie, Heimat und elementarer Würde.

Die Überlebenden sind entschlossen, ihre Geschichte und die Schicksale ihrer Angehörigen mit der Welt zu teilen. Samar Yazbek hat siebenundzwanzig ihrer Berichte ausgewählt und zu einem Band vereint.

»Es gibt vieles, was ich erzählen will, aber die Worte lassen mich im Stich. Manchmal denke ich, dass jetzt nicht die Zeit ist, um über Hoffnung zu sprechen oder über Trauer. Aber ich will erzählen, was ich gesehen habe.« Buschra Al-Ghulban Abu Sabih, 42 Jahre

»Ich glaube, dass ich nichts mehr fühle. Ich habe keine Tränen mehr. Ich bin neunzehn Jahre alt, und trotzdem fühle ich mich alt. Manchmal denke ich, ich bin tot.« Sudschud Abu Halib, 19 Jahre

»Meine Mutter hat den Schmerz von ihrer Mutter geerbt, und ich von ihr, und ich werde ihn meiner Tochter weitervererben. Seit Jahrzehnten erben wir Krieg, Schmerz und Unglück, und jetzt erleben wir eine Vernichtung.« Israa Mhanna, 33 Jahre



Samar Yazbek  
**Gaza**  
Überlebensberichte aus einem zerstörten Land  
Aus dem Arabischen von Larissa Bender und Leonie Nückell  
272 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00643-0  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1943 · 30. Januar 2026

- ▶ 27 Augenzeugenberichte aus Gaza
- ▶ Entstanden aus Gesprächen mit Hunderten Geflüchteten in Notunterkünften in Katar
- ▶ Samar Yazbek: syrische Journalistin und Autorin mehrerer Sachbücher und Romane über individuelle Schicksale im Krieg
- ▶ Erscheint in Frankreich, Italien, England, Schweden und den Niederlanden



WEIL DIE WELT WEIT IST

UT

Unionsverlag Taschenbuch

# Drei Frauen unter einem Dach – bis ein Mann die Ordnung ins Wanken bringt.

SPITZENTITEL



Foto Mauro Raffini

**Dacia Maraini** (\*1936), aufgewachsen in Japan und Sizilien, ist eine der wichtigsten Stimmen Italiens und feministische Pionierin. Wegen der antifaschistischen Haltung ihres Vaters war sie als Kind in einem japanischen Gefangenenlager interniert. Als eine der Ersten schrieb sie über Gewalt an Frauen.

Die Übersetzerin **Ingrid Ickler** (\*1968), Autorin, Übersetzerin und Moderatorin, studierte Übersetzungswissenschaften in Heidelberg. Sie übersetzt aus dem Englischen, Französischen und Italienischen und lebt in der Nähe von Frankfurt am Main.



**D**rei Frauen, ein Haus und viele Träume: Gesuina, Maria und Lori – Großmutter, Mutter und Tochter – leben gemeinsam unter einem Dach.

Die über sechzigjährige Gesuina ist voller Begehren und Lebenslust, küsst heimlich den jungen Bäcker und chattet online mit ihren Verehrern. Maria hingegen, die tragende Säule der Familie, lebt als Übersetzerin in ihrer Welt der Literatur und der Briefe an den fernen Geliebten. Die siebzehnjährige Gymnasiastin Lori lehnt sich mit trotzigsten Aktionen gegen die beiden Frauen und deren Liebessehnsucht auf und will ihre Freiheit behaupten. Bis ein Mann das labile Gefüge des Zusammenlebens zum Einsturz bringt und die Frauen zwingt, ihre Bande neu zu definieren.

»Ein Wunderwerk gesellschaftlich relevanten literarischen Erzählens, ein hochaktueller, hochmoderner Roman – von einer bald 90-jährigen Autorin.« BuchMarkt

»Dacia Maraini hält in diesem eindringlichen Roman den Finger auf einen wunden Punkt: die Solidarität unter Frauen. Mit untrüglichen Gespür für Lebenslügen lässt sie ihre Protagonistinnen Tagebuch und Briefe schreiben, und ermöglicht uns so den Zugang zu ihren explosiven Bekenntnissen. Ein raffiniertes Kammerspiel.« SRF

»Dacia Maraini gehört zu den wichtigsten Intellektuellen Italiens, wird seit Jahren für den Nobelpreis gehandelt und ist eine wahre Weltbürgerin.« Die Welt

- Eine der wichtigsten Stimmen der italienischen Literatur und feministische Pionierin
- Ein raffiniertes Kammerspiel um weibliche Verbundenheit, Familie, Liebe und Sehnsucht

Dacia Maraini  
**Drei Frauen**  
Roman  
Aus dem Italienischen von Ingrid Ickler  
184 Seiten, UT 1052  
€ [D] 13.00 / € [A] 13.40 / sFr. 18.00  
ISBN 978-3-293-71052-8  
Die deutsche Erstausgabe erschien im Folio Verlag  
WG 2112 · 20. Februar 2026



# »Vielleicht der beste aller Conde-Romane. Padura beweist erneut, dass er zu den großen Erzählern unserer Zeit gehört.«

Buch-Magazin

SPITZENTITEL



Foto: Ivan Giménez

**Leonardo Padura** (\*1955) zählt zu den meistgelesenen kubanischen Autoren. Sein Werk umfasst Romane, Erzählbände, literaturwissenschaftliche Studien und Reportagen. International bekannt wurde er mit dem Kriminalromanzyklus *Das Havanna-Quartett*. Er erhielt u. a. den Prinzessin-von-Asturien-Preis.

Der Übersetzer

**Peter Kultzen** (\*1962) studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer spanisch- und portugiesischsprachiger Literatur in Berlin.

**H**avanna im Ausnahmezustand: Nicht nur Obama, auch die Rolling Stones sind in der Stadt. Conde aber wird ein unliebsamer Fall übertragen: Ein verhasster Kunst-Zensor wurde ermordet. Gleichzeitig vertieft sich Conde in einen legendären Rotlichtmord von 1909. In einem Havanna zwischen Rausch und Verzweiflung entfaltet sich ein epischer Kriminalfall.

»Ein großes Fazit seines Lebens, der kubanischen Geschichte und Paduras Lebenswerks.« Krimibestenliste

»Unterhaltsam und traurig aktuell. Ein Gesellschaftsroman mit erhellenden Einblicken in Kubas Abgründe und Umbrüche.« SWR Kultur

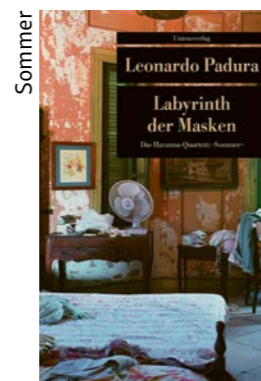
»Man kann *Anständige Leute* nicht nur als Mördersuche lesen, sondern auch als politischen Roman, der hinter die Kulissen eines korrupten und kriminellen Regimes schaut.« WDR 5

»Ein tiefsinniger Abriss der Geschichte Kubas, die Begriffe ›Anstand‹ und ›Verbrechen‹ sind hier dehnbar ausgelegt.« Neue Presse

»Zweifelsfrei einer der politischsten Kriminalromane Paduras und ein Plädoyer gegen die Zensur auf der Insel.« taz

- ▶ Kuba im Taumel des Aufbruchs: Obama und die Stones in Havanna
- ▶ Mario Conde ermittelt in der kubanischen Kunstszene und in Havannas prunkvoller Vergangenheit
- ▶ Epischer Kriminalroman über persönliche und politische Freiheit
- ▶ Leonardo Padura im Unionsverlag: 290 821 verkaufte Exemplare
- ▶ Leonardo Padura im SWR Hörfunk

Leonardo Padura  
**Anständige Leute**  
Kriminalroman  
Aus dem Spanischen  
von Peter Kultzen  
400 Seiten, UT 1057  
€ [D] 18,00 / € [A] 18,50 / sFr. 24,00  
ISBN 978-3-293-71057-3  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 2121 · 20. Februar 2026



Das legendäre Havanna-Quartett

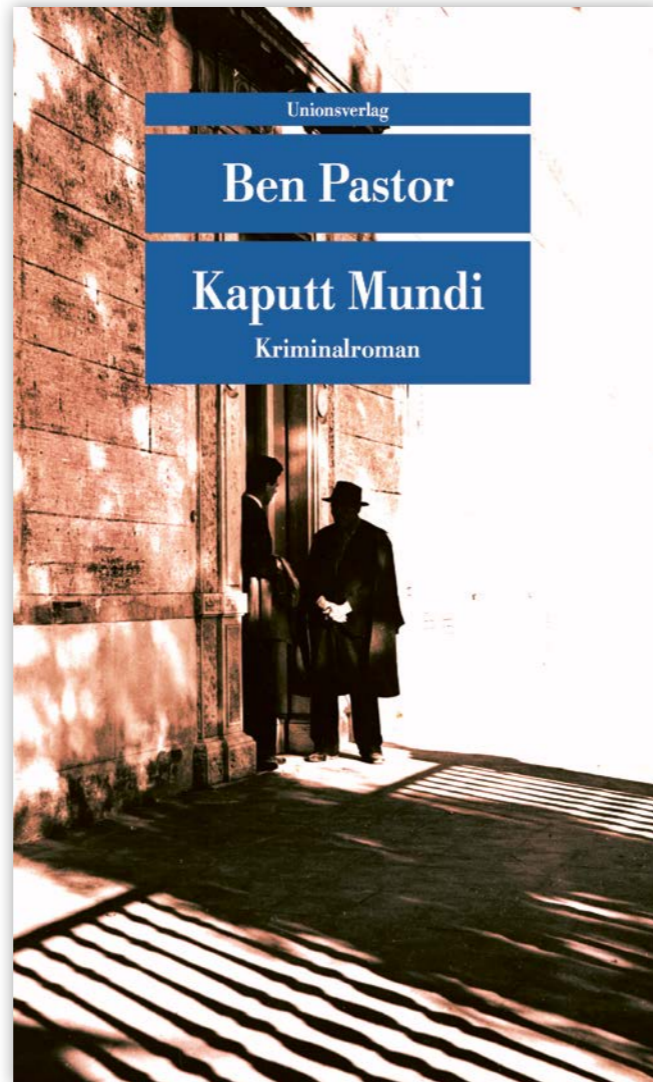
»Eine subtile und manchmal schmerzhaft moralische Gratwanderung.« Deutschlandfunk Kultur

Rom, das Haupt der Welt, 1944: Die Stadt steht unter deutscher Besetzung. Als eine Botschaftssekretärin ermordet wird, bekommt Wehrmachts-offizier Martin Bora den Auftrag, einen Schuldigen zu finden. Begleitet vom Grollen der Geschützfeuer und inmitten brutal umkämpfter Interessen stößt Bora schon bald an die Grenzen seiner Loyalität.

»Kein Krimi üblicher Dimension, aber einer, der absolut lesenswert ist und einen noch lange nach der Lektüre gedanklich nicht loslassen will.« 3sat

»Bora, kontrolliert, selbstquälerisch, katholisch, zugleich durch und durch Soldat, ist in seiner Zerrissenheit literarisch interessant. Pastor versteht sich auf Atmosphäre und Psychologie.« Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Von Seite zu Seite steigt die Spannung. Bora kämpft mit seinem Gewissen.« Nordwest-Zeitung



Ben Pastor  
**Kaputt Mundi**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Sylvia Höfer  
und Barbara Krohn  
448 Seiten, UT 987  
€ [D] 18.00 / € [A] 18.50 / sFr. 24.00  
ISBN 978-3-293-20987-9  
Die deutsche Erstausgabe erschien im Piper Verlag  
WG 2122 · 20. Februar 2026



Foto: Giliola Chiste

**Ben Pastor** (\*1950 in Rom) studierte Archäologie und lehrte an verschiedenen Universitäten in den USA, u. a. in Ohio, Illinois und Vermont. 2018 erhielt sie den Premio Internazionale speciale Flaiano per la Letteratura. Pastor lebt in Italien.

#### Übersetzung

**Sylvia Höfer** übersetzt aus dem Italienischen, Englischen und Französischen, u. a. Werke von Paula Fox, Diana Preston und T. Kezich.

**Barbara Krohn** ist Übersetzerin aus dem Englischen und Italienischen, Autorin und Dozentin für Kreatives Schreiben. U. a. übersetzte sie Philip K. Dick und Carlo Lucarelli.

»Die schottische Autorin liefert mit das Beste, was man in Sachen Krimi derzeit bekommen kann.« WDR

Helensburgh am schottischen River Clyde, Refugium für Reiche und Touristen: Verloren irrt ein Mörder durch die malerischen Gässchen, während Kriminalinspektorin Alex Morrow nach einer verschwundenen Geldwäscherin sucht. Und das bevorstehende Unabhängigkeitsreferendum bringt zusätzlich Unruhe ins Gefüge.

»Hart, direkt und trocken. Denise Mina hat ein gutes Auge für Milieus, für die großen Schweinereien wie die schmutzigen kleinen Geheimnisse.«  
Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Die Farben Schwarz und Weiß hat Denise Mina weitgehend abgeschafft.« Frankfurter Rundschau

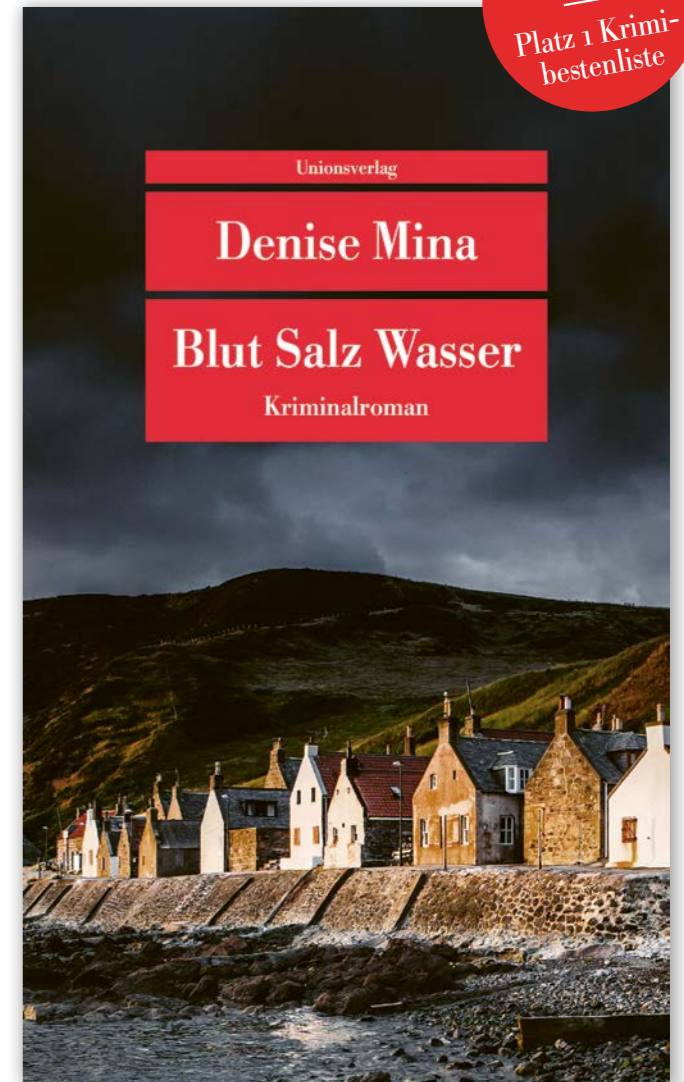
»Soziale Härten werden sichtbar, verknöcherte Strukturen, gesellschaftliche Spannungen blitzen auf. Die schottische Landschaft zwischen Meer, Stadt und dem sagenhaften Loch Lomond spielt dazu auf ganz selbstverständliche Art Kulisse.« taz

»Was Mina hier unter die Lupe nimmt, ist der kriminelle Motor unserer Gesellschaft und sein Treibstoff. Glasklar, aber nie zynisch.« der Freitag



Foto: Neil Davidson

**Denise Mina** (\*1966), promovierte Juristin, veröffentlicht Kriminalromane, Bühnenstücke, Storys und Graphic Novels und macht Podcasts, TV- und Radiosendungen. Sie wurde in die Crime Writers' Association Hall of Fame aufgenommen und erhielt u. a. drei Mal den Deutschen Krimipreis. Sie lebt in Glasgow.



Denise Mina  
**Blut Salz Wasser**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Zoë Beck  
ca. 368 Seiten, UT 1056  
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50  
ISBN 978-3-293-71056-6  
Die deutsche Erstausgabe erschien bei ariadne im Argument Verlag  
WG 2121 · 20. Februar 2026

Deutscher  
Krimipreis  
—  
Platz 1 Krimi-  
bestenliste



#### Die Übersetzerin

**Zoë Beck** (\*1975) studierte Anglistik und Germanistik. Sie ist Autorin, Übersetzerin und Verlegerin von CulturBooks. Zudem ist sie als Dialogbuchautorin und Dialogregisseurin tätig.

# Wie weit reichen Wurzeln, mitten im Ozean?

EMPFEHLUNGSTITEL



Foto: Chris Miner

**Michael Crummey** (\*1965 in Buchans, Neufundland) schreibt Lyrik, Erzählungen und Romane und hat ein Sachbuch über Neufundland veröffentlicht. Neben zahlreichen anderen Preisen erhielt er 2025 den Dublin Literary Award. Crummey lebt in St. Johns, Neufundland.

Der Übersetzer

**Peter Groth** (\*1967) übersetzt Romane aus dem Englischen und Rumänischen, untertitelt daneben Filme und Serien. Nach längerem Auslandsaufenthalt und diversen Tätigkeiten in Wirtschaft und Wissenschaft lebt und arbeitet er in Berlin.

Seit Generationen trotzen die Menschen auf der Insel Sweetland der rauen Natur vor Neufundlands Küste. Die traditionsreiche Fischereikultur allerdings gehört der Vergangenheit an, die wenigen übrig gebliebenen Bewohner vertreiben sich die Zeit mit Groschenromanen und Onlinepoker. Unter ihnen Moses Sweetland, nach dessen Vorfahren die Insel benannt ist. Sein großes Herz hinter kargen Worten versteckt, ist er glücklicher, als er zugibt.

Doch dann steigt ein Krawattenträger von der Fähre: Die Regierung will die Insel entsiedeln und bietet jedem 100 000 Dollar für einen Neuanfang. Das Angebot gilt allerdings nur, wenn alle gehen – und Moses will bleiben. Komme, was wolle.

Im Takt der Brandung entspinnt sich eine ebenso anrührende wie intensive Tragikomödie, die den Wert von Heimat auslotet.

»Michael Crummey's eindrucksvoller, packender Roman ist eine Elegie des Verschwindens.« BR KulturBühne

»Das Leben mit den Elementen gibt dem Alltag sowie Crummey's Erzählung den Rhythmus vor.« Deutschlandfunk

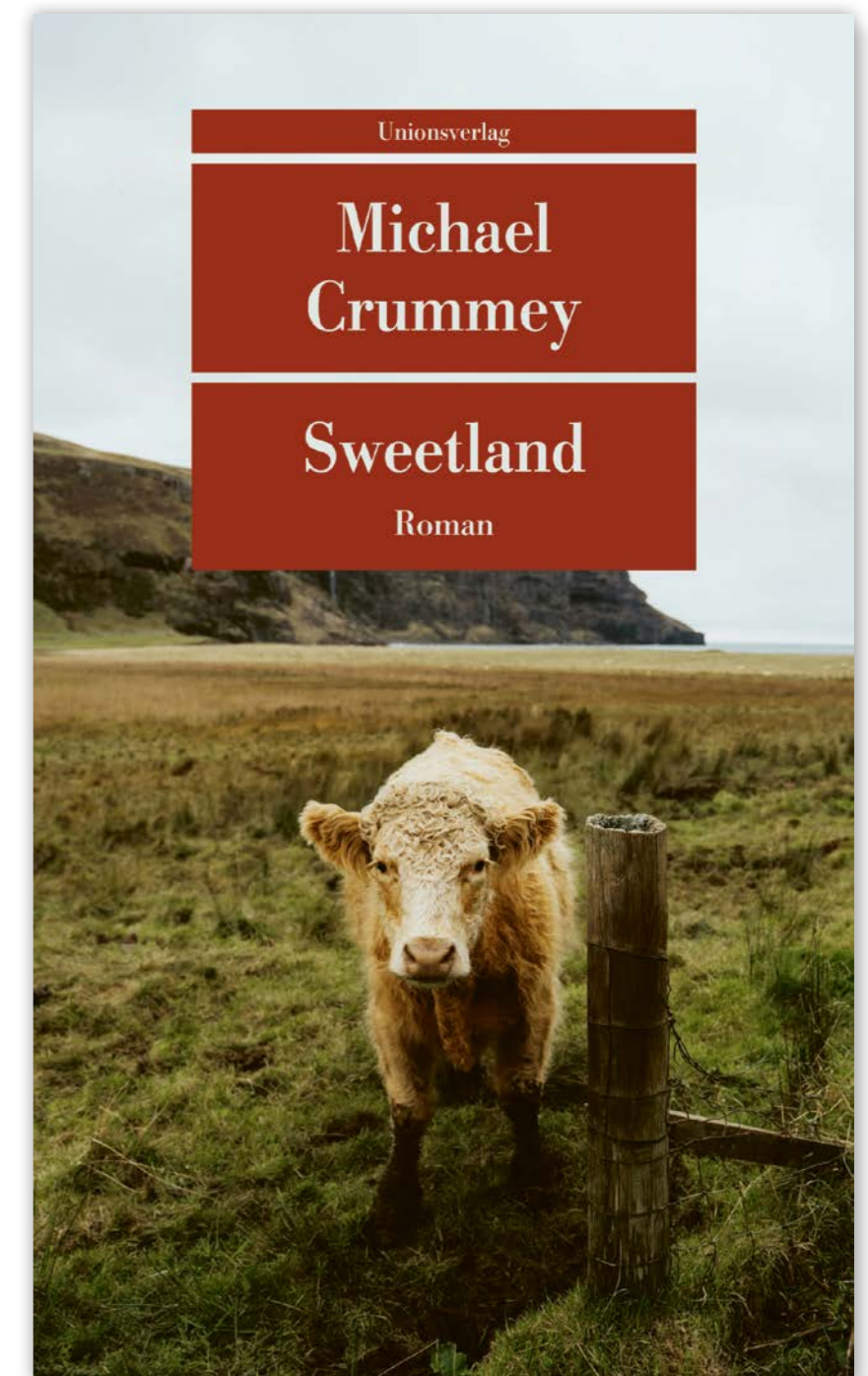
»Wie Crummey von diesem störrischen, liebenswerten Helden erzählt, wie er es schafft, uns eine völlig fremde Welt nahezubringen, ohne ihr ihr Geheimnis zu nehmen, das ist groß.« Märkische Oderzeitung

»Die Landschaft ist die zweite Hauptfigur; rau, herb, abweisend. Eben wie Moses selbst.« SWR Kultur

»Einer der besten Romanciers Nordamerikas.« The Washington Post

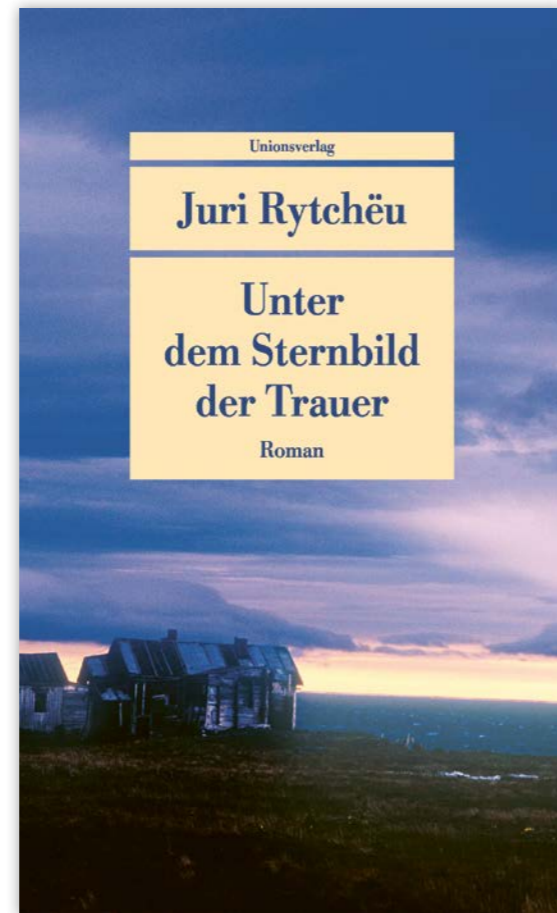
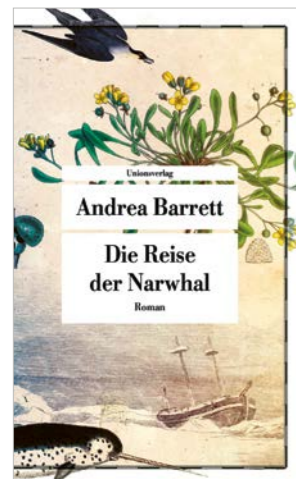
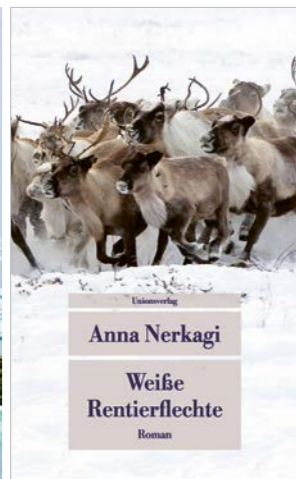
- Epische Tragikomödie auf einer winzigen Insel vor Neufundlands Küste
- Die Suche eines kauzigen alten Mannes nach Heimat
- Preisträger des Dublin Literary Award 2025
- Vom Autor von *Die Unschuldigen*
- Für Leser:innen von John Irving und John Irving

Michael Crummey  
**Sweetland**  
Roman  
Aus dem Englischen von Peter Groth  
400 Seiten, UT 1054  
€ [D] 16,00 / € [A] 16,50 / sFr. 22,00  
ISBN 978-3-293-71054-2  
Die deutsche Erstausgabe erschien im Mitteldeutschen Verlag  
WG 2112 · 20. Februar 2026





## Die großen Stimmen des hohen Nordens entdecken



Juri Rytchëu  
**Unter dem Sternbild der Trauer**  
 Roman  
 Aus dem Russischen von Charlotte und Leonhard Kossuth  
 ca. 240 Seiten, UT 1062  
 € [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
 ISBN 978-3-293-71062-7  
 Neuausgabe  
 WG 2112 · 20. Februar 2026

Dicht am Polarstern glitzern im Sternbild der Trauer jene Sterne, die aus den Seelen der Toten hervorgegangen sind. Dort sieht der Schamane Analko auch seinen Sohn Atun, der ein Opfer der Umwälzungen geworden ist, die über die Bewohner der Wrangel-Insel hereingebrochen sind.

»Rytchëu erfüllt seine Geschichte mit einer Wärme, die die Kälte und das Eis vergessen lässt. Ein Márquez der Eiswüste.« foglio

## »Edvard Hoem ist der Chronist einer archaisch-einfachen bäuerlichen Lebensweise.« Deutschlandfunk

Am Rande des Himmels, mit dem Romsdalsfjord zu Füßen, schwingt Heumacher Knut Hansen Nesje die Sense. Sein Leben im ausgehenden 19. Jahrhundert ist hart und karg, an dessen Ende möchte er seinen Söhnen ein Stück Land vererben können. Und auch seine Schwägerin Gjertine träumt groß: Für sie reichen Himmel und Zukunft bis nach Amerika.

»Hoem ist ein magischer Erzähler. Er malt ein buntes Bild des 19. Jahrhunderts und schildert mit viel Zuneigung die Auswirkungen der Weltpolitik auf die Menschen an der Westküste Norwegens. Eine große Leseempfehlung!«  
 Mit Büchern um die Welt

»Edvard Hoem schmiedet aus seiner Familiengeschichte feinstes literarisches Gold.« Verdens Gang

»Edvard Hoem ist nicht nur ein großartiger Geschichtenerzähler. Er holt ganze Lebensgeschichten aus dem Dunkel der Vergangenheit ans Licht und verleiht ihnen Farbe und Stimme.« Norwegischer Rundfunk

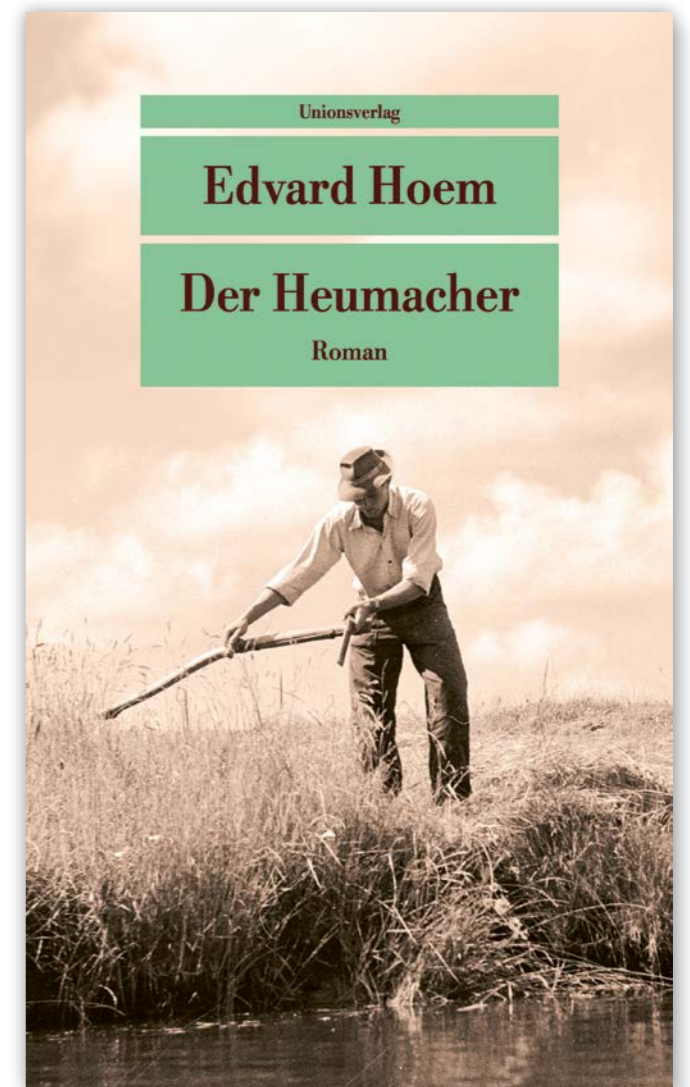
Die Übersetzerin

**Antje Subey-Cramer** studierte Nordistik und Musikwissenschaft und arbeitete in einem Kinderbuchverlag, bevor sie sich als freie Lektorin und Übersetzerin selbstständig machte.

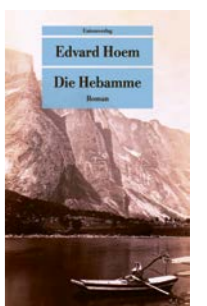


Foto Johannes Jansson / norden.org

**Edvard Hoem** (\*1949) ist einer der führenden norwegischen Schriftsteller. Für seine Werke erhielt er u. a. den Brage-Preis, den norwegischen Kritiker-Preis und den Ibsen-Preis. 2020 wurde er für seine Verdienste um die norwegische Literatur zum Kommandeur des Sankt-Olav-Ordens ernannt.



Edvard Hoem  
**Der Heumacher**  
 Roman  
 Aus dem Norwegischen von Antje Subey-Cramer  
 ca. 336 Seiten, UT 1055  
 € [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50  
 ISBN 978-3-293-71055-9  
 Die deutsche Erstausgabe erschien im Verlag Urachhaus  
 WG 2112 · 20. Februar 2026



# »Diese Romanbiografie holt eine bislang unzureichend gewürdigte Künstlerin ins Gedächtnis zurück, deren poetischer Wagemut bis heute Zeichen setzt.«

Deutschlandfunk Kultur



Foto Felipe Haro

**Elena Poniatowska** (\*1932 in Paris) ist Journalistin und Autorin. 1941 floh sie mit ihrer Familie nach Mexiko. Für ihr Schaffen wurde sie u. a. mit dem Mexikanischen Nationalpreis für Journalismus und 2013 mit dem Cervantes-Preis ausgezeichnet. Poniatowska kannte Leonora Carrington persönlich.

**Leonora Carrington** (1917–2011) wuchs in einer Fabrikantenfamilie auf, studierte Kunst und wurde als surrealistische Künstlerin berühmt. Ihre Wege, von Nordengland nach Frankreich, von New York nach Mexiko, kreuzten sich unter anderem mit denen von Max Ernst, Lee Miller, Salvador Dalí und Frida Kahlo.

Die Übersetzerin

**Maria Hoffmann-Dartevelle** (\*1957) studierte Romanistik und Geschichte in Heidelberg und Paris. Sie übersetzt Literatur aus dem Französischen und Spanischen, darunter Werke von Virginie Grimaldi, René Crevel und César Aira.

Schon als Kind sieht Leonora die Welt mit eigenen Augen, hält sich für ein Pferd und spricht mit Fabelwesen. Ihrer reichen Familie zum Trotz erkämpft sie sich das Recht, eine absolut freie Frau zu sein.

In Paris schwelgt sie im Sinnestaumel des Surrealismus, kennt Dalí, Miró, Picasso und stürzt in eine wahnwitzige Liebe zu Max Ernst. Bis der Zweite Weltkrieg die Gruppe auseinandertreibt und Leonora über Abgründe aus Europa flieht. Mit Peggy Guggenheim erobert sie die Kunstwelt New Yorks, doch ihr Freiheitsdrang treibt sie weiter – bis nach Mexiko, wo sie Meisterwerke schafft, so singulär wie ihre Geschichte selbst.

Das außergewöhnliche Leben der Leonora Carrington wird in Elena Poniatowskas Händen zu einem weltumspannenden Abenteuer und einem Zeugnis bedingungsloser Leidenschaft.

»Ein ungemein intensiver biografischer Roman – ein Stück lebendige Zeitgeschichte und gleichzeitig eine leidenschaftliche Abhandlung darüber, was im Leben wichtig ist.« Kulturvollzug

»Eine aufmerksame, zügig erzählte Lebensgeschichte, vorangetrieben mit den Mitteln der Fiktion, inhaltlich aber ganz der Geschichte verpflichtet.« NZZ

»Poniatowska ruft einige der Großen der damaligen Künstlerszene auf den Plan und eröffnet die verrückte, bunte Welt einer Frau, die sich ihre kindliche Fantasie ein Leben lang bewahren konnte.« ntv

»Carrington ist eine faszinierende Persönlichkeit, und Poniatowska hat die Fähigkeiten und den Zugang, sie auf spannende Art vorzustellen.« SRF

- Leonora Carrington: eine der wichtigsten surrealistischen Künstlerinnen
- Rebellischer Surrealismus in Paris, New York und Mexiko
- Basierend auf persönlichen Gesprächen zwischen Autorin und Künstlerin
- Verfilmt als *Leonora im Morgenlicht*

Elena Poniatowska

**Frau des Windes**

Roman

Aus dem Spanischen von Maria Hoffmann-Dartevelle

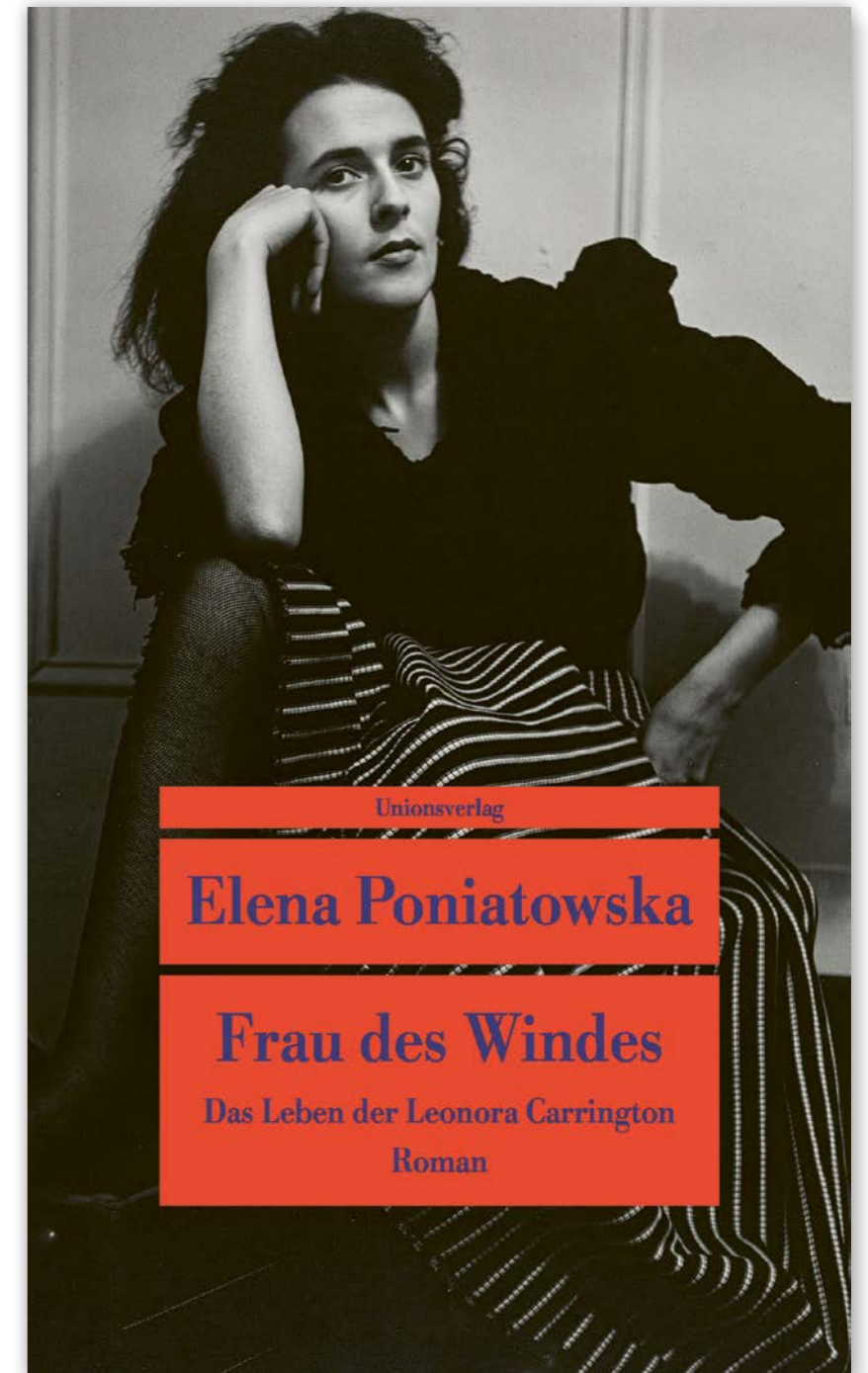
480 Seiten, UT 1058

€ [D] 16,00 / € [A] 16,50 / sFr. 22,00

ISBN 978-3-293-71058-0

Die deutsche Erstausgabe erschien im Insel Verlag

WG 2116 · 20. Februar 2026



EMPFEHLUNGSTITEL

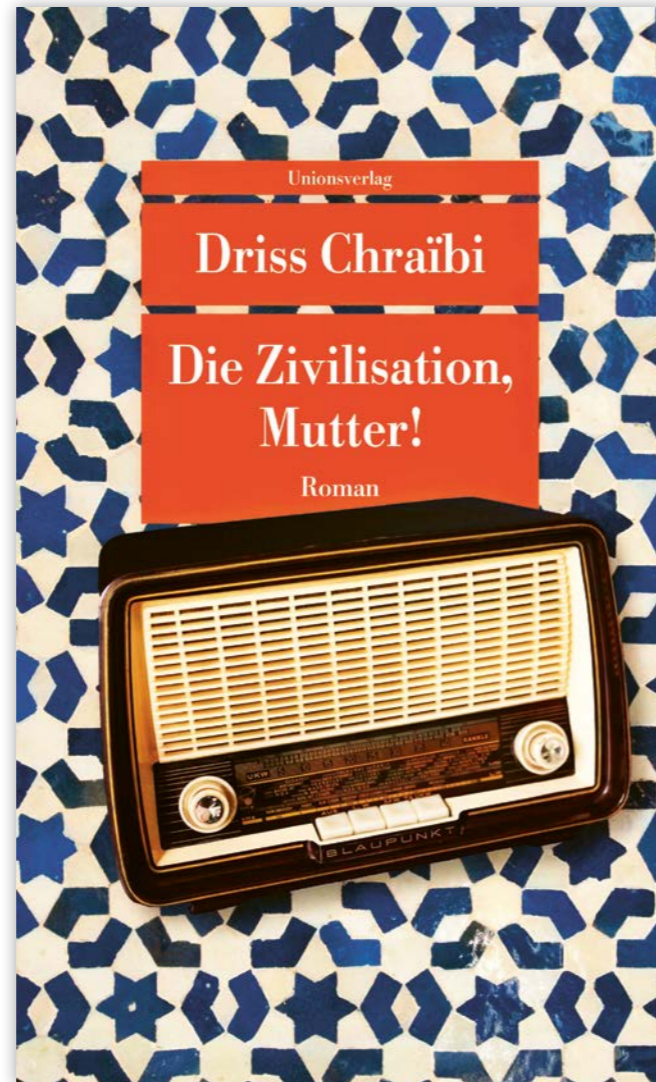
»Diese sehr berührende wie lustige Geschichte lege ich jeder Person, die Literatur liebt, ans Herz. Der Roman hat mich geprägt.« Mohamed Amjahid, Autor von *Der weiße Fleck*

Seit die beiden Jungs denken können, hat ihre Mutter das Haus in Marokko nicht verlassen. Als Hüterin der Traditionen führt sie leidenschaftliche Gefechte gegen Bügeleisen, Telefon und anderen Schnickschnack. Bis das neue Radio ihr von der wunderlichen Welt da draußen erzählt – und sie sich mit archaischer Wahrhaftigkeit ein anderes Leben erobert.

»Die Geschichte ist fast zu schön, um wahr zu sein. Doch darin könnte gerade ihre Wahrheit liegen.«  
Neue Zürcher Zeitung

»Eine Liebeserklärung an die marokkanischen Frauen und eine Lektüre, die gehaltvolle Unterhaltung bietet.« Druck

»Es sind wunderbar humorvolle Szenen, in denen der marokkanische Autor Driss Chraïbi vom Einzug der westlichen Moderne in sein Heimatland erzählt.«  
Deutschlandfunk



Driss Chraïbi  
**Die Zivilisation, Mutter!**  
Roman  
Mit einem Nachwort von Khálid Durán  
Aus dem Französischen von Helgard Rost  
ca. 192 Seiten, UT 1053  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-71053-5  
Neuausgabe  
WG 2112 · 20. März 2026



**Driss Chraïbi** (1926–2007) studierte Chemie und Medizin in Paris, ehe er sich ganz der Literatur widmete. Außerdem arbeitete er in den unterschiedlichsten Berufen: als Ingenieur, Journalist, Nachtwächter und Arabischlehrer. Für sein Werk erhielt er die Auszeichnung »Chevalier des Arts et Lettres«.

*Die Übersetzerin*

**Helgard Rost** (\*1943), Lektorin, Herausgeberin und Übersetzerin, arbeitet seit 1994 in verschiedenen Funktionen in der sächsischen Literaturszene.

»Eine Geschichte voller Poesie und Hoffnung. Ali öffnet die Tür zu einer Welt, die den meisten weitgehend verschlossen sein dürfte.« Augsburg Allgemeine

In ihren Büchern entdeckt Sausan wundersame Orte, doch das Reisen bleibt ihr verwehrt. Als drei Verehrer um ihre Hand anhalten, schickt sie die Männer aus: Acht Jahre lang sollen sie die Ferne bereisen und ihr einhundert Vögel zurückbringen. Danach wird sie jedem in die Augen schauen und prüfen, ob sie darin den Reichtum dieser Welt erblickt.

»Bachtyar Ali schreibt zutiefst menschlich. Es ist die Mischung aus genauen Schilderungen und fantastischem Realismus, die Bachtyar Ali unvergleichlich macht.« WDR

»Ali verknüpft seine gewohnt fesselnde Art zu erzählen mit der ungeschönten Darstellung eines vom Krieg zerrissenen Landes.« ORF

»Das Leben beginnt, wie Ali zeigt, erst im vergänglichen Spiel der Liebe, für das es keine vorgeschriebenen Regeln oder Garantien gibt. Bestand hat sie allein im geteilten Vertrauen und in den Geschichten, die wir uns von ihr erzählen.« Junge Welt



**Bachtyar Ali**, geboren 1966 in Sulaimaniya (Nordirak), ist der bekannteste Schriftsteller des irakischen Kurdistan. Sein Werk umfasst Romane, Gedichte und Essays. Er lebt seit Mitte der Neunzigerjahre in Deutschland. 2017 wurde er mit dem Nelly-Sachs-Preis, 2023 mit dem Hilde-Domin-Preis ausgezeichnet.



Bachtyar Ali  
**Die Herrin der Vögel**  
Roman  
Aus dem Kurdischen (Sorani) von Ute Cantera-Lang und Rawezh Salim  
336 Seiten, UT 1050  
€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50  
ISBN 978-3-293-71050-4  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 2112 · 20. Februar 2026

*Übersetzung*

**Ute Cantera-Lang** (\*1974) dolmetscht Spanisch und Englisch und übersetzt gemeinsam mit Rawezh Salim aus dem Kurdischen (Sorani).

**Rawezh Salim** (\*1973) arbeitet u. a. als Übersetzer für die Sprachen Deutsch, Kurdisch und Arabisch.

# Die KRYO Trilogie



**J**ulia Sanders macht sich auf die verzweifelte Suche nach ihrem Sohn, dem Chirurgen Michael Wild. Ist er mit seinen Recherchen über die Optimierung des Menschen den falschen Leuten in die Quere gekommen?

Im Spielfeld großer Pharmakonzerne und KI-Zentren muss sich Julia nicht nur mächtigen globalen Playern stellen, sondern auch ihrem eigenen Gewissen.

»Eine gelungene Balance von Wissenschaftskrimi und Politthriller.«

CrimeMag

»Nervenaufreibend gut. Ivanov vermag es, komplexe wissenschaftliche Themen verständlich und unterhaltsam zu vermitteln – Liebesgeschichte inklusive.« sda Basisdienst

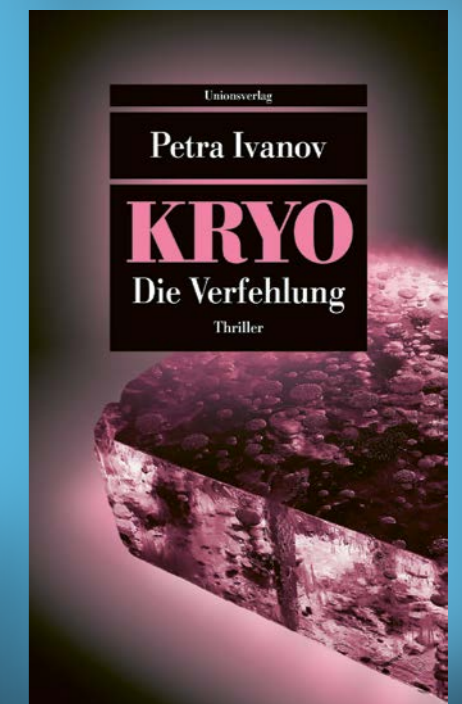
**Petra Ivanov** verbrachte ihre Kindheit in New York. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin sowie Journalistin. Ihr Werk umfasst Kriminalromane, Thriller, Liebesromane, Jugendbücher, Kurzgeschichten und Kolumnen.



Petra Ivanov  
**KRYO – Die Verheißung**  
Thriller  
Die KRYO-Trilogie I  
352 Seiten, UT 1059  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-71059-7  
WG 2121 · 30. Januar 2026



Petra Ivanov  
**KRYO – Die Versuchung**  
Thriller  
Die KRYO-Trilogie II  
320 Seiten, UT 1060  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-71060-3  
WG 2121 · 20. März 2026



Petra Ivanov  
**KRYO – Die Verfehlung**  
Thriller  
Die KRYO-Trilogie III  
320 Seiten, UT 1061  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-71061-0  
WG 2121 · 18. Mai 2026

Das ewige Leben ist kein leeres  
Versprechen. Es ist ein Geschäft.



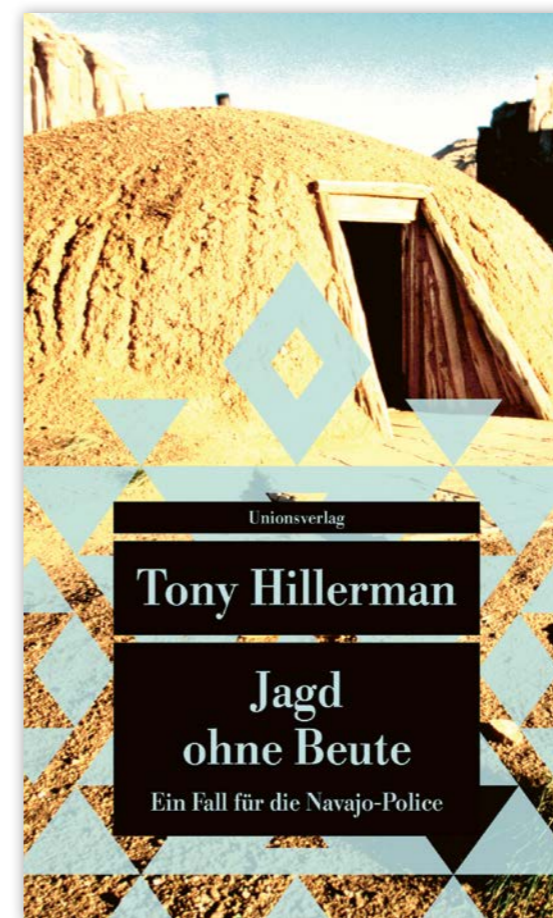
**Tony Hillerman** (1925–2008) besuchte ein Internat für Native Americans, kämpfte im Zweiten Weltkrieg, studierte Journalismus und war als Journalist und Dozent tätig. Seine Romane um die Navajo-Cops Joe Leaphorn und Jim Chee wurden vielfach ausgezeichnet und in siebzehn Sprachen übersetzt.

Verfilmt  
als Serie:  
*Dark Winds* jetzt  
auf Netflix



Alle Übersetzungen  
nach dem Original  
durchgesehen und  
überarbeitet

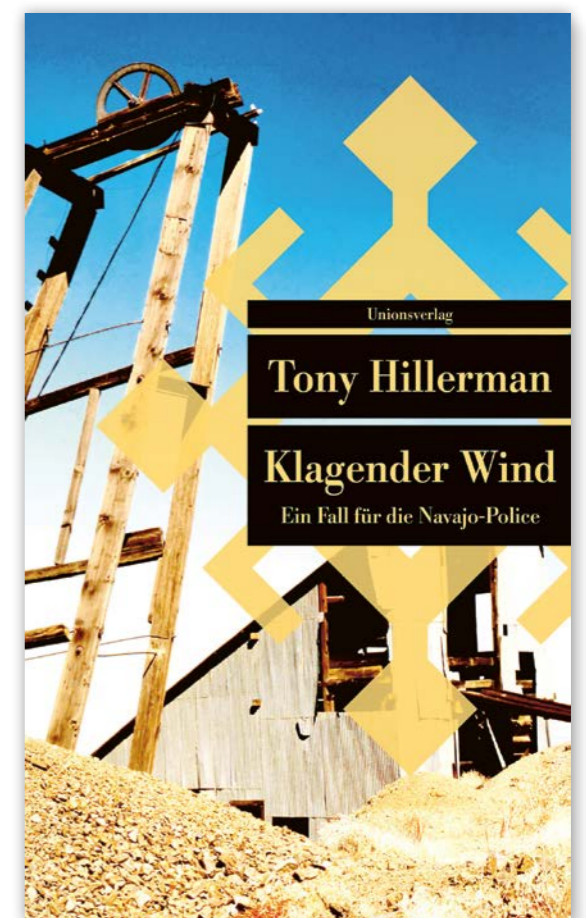
»Die Spannung zwischen dem Navajo-Denken und dem American Way of Life erfüllt vielfarbig Hillermans vitale, mehrfach ausgezeichnete Werke.« Süddeutsche Zeitung



Tony Hillerman  
**Jagd ohne Beute**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff  
272 Seiten, UT 965  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-20965-7  
WG 2121 · 30. Januar 2026

Samstagnacht im Ute-Reservat: Drei maskierte Männer überfallen ein Casino und entkommen mit reicher Beute ins Labyrinth der Canyons. Das FBI ruft eine Großfahndung aus, doch Joe Leaphorn und Jim Chee folgen einer anderen Spur: Vor hundert Jahren schon trieb in der Gegend ein Bandit sein Unwesen, der nachts aus den Canyons schlich, um zu töten.

»Eine der großen Serien der Kriminalliteratur. Tony Hillerman macht einen Dialog der Kulturen, seine Romane noch immer Gänsehaut.« Strandgut



Tony Hillerman  
**Klagender Wind**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff  
272 Seiten, UT 966  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-20966-4  
WG 2121 · 30. Januar 2026

Ein Mord in den Chuska Mountains liefert neue Erkenntnisse zu einem alten Fall, der Leaphorn keine Ruhe lässt: Ein Betrug um die legendäre Golden-Calf-Mine endete tödlich, und ein klagender Wind soll die Schreie einer Frau durch die Luft getragen haben. Leaphorns und Chees Ermittlungen führen in dunkle Abgründe, den Spuren des Goldes nach.

»Erstklassige Detektivarbeit, eine Lösung, die des Rätsels würdig ist, und hart erkämpfte Weisheiten über kulturelle Konflikte zwischen Navajos und Weißen.« Kirkus Reviews

## Verlag

Unionsverlag AG  
Neptunstrasse 20  
CH-8032 Zürich  
Telefon +41 44 283 20 00  
mail@unionsverlag.ch

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Tanja Warter  
Telefon +49 89 38189 522  
presse@unionsverlag.ch

### Veranstaltungen:

Dora Höppner  
Telefon +49 89 38189 833  
dora.hoeppner@unionsverlag.ch

### Buchhandel und Verkauf:

Matthias Gräzer  
Telefon +41 44 283 20 02  
matthias.graezer@unionsverlag.ch

### Vertrieb:

Christine Baumann  
Telefon +41 44 283 20 05  
christine.baumann@unionsverlag.ch



Besuchen Sie uns auf Facebook:  
[www.facebook.com/Unionsverlag](https://www.facebook.com/Unionsverlag)



Folgen Sie uns auf Instagram:  
[www.instagram.com/Unionsverlag](https://www.instagram.com/Unionsverlag)

Rezensionsexemplare können Sie auch über dieses [Novitäten-Formular](#) bestellen. Nach dem Absenden erhalten Sie eine Bestellbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse.

## Veranstalten Sie Lesungen?

Nussaibah Younis · Farai Mudzingwa · Christine Dwyer Hickey ·  
R. C.-Sherriff-Abend mit Rainer Moritz · Bachtyar Ali · Petra Ivanov

Dora Höppner ([dora.hoeppner@unionsverlag.ch](mailto:dora.hoeppner@unionsverlag.ch)) freut sich über  
Ihre Anfragen für Veranstaltungen oder Interviews.



Melden Sie sich an für unsere Newsletter:  
[www.unionsverlag.com/go/newsletter](https://www.unionsverlag.com/go/newsletter)